



VERTRAUENSLEUTE

DIE IGBCE INFORMIERT ÜBER DIE ARBEIT DER VERTRAUENSLEUTE IN DEN BETRIEBEN



IGBCE.DE

AUFGABEN DER IGBCE-VERTRAUENSLEUTE

Grundsätzlich sind gewerkschaftliche Vertrauensleute aktive Gewerkschaftsmitglieder, die sich zur Wahl gestellt haben, um die Interessen ihrer Kolleg*innen im Betrieb zu vertreten. Auf diese Weise fungieren sie als Stimme der Gewerkschaftsmitglieder im Betrieb und der IGBCE Vor Ort. Die Vertrauensleute geben der IGBCE im Betrieb ein Gesicht und bilden ein Bindeglied zwischen den Beschäftigten, dem Betriebsrat, den Jugend- und Auszubildendenvertretungen, den Schwerbehindertenvertretungen, den IGBCE-Ortsgruppen und dem regionalen IGBCE-Bezirk.

AUFGABEN

Unsere Vertrauensleute sind maßgeblich mit folgenden Aufgaben betraut:

- Beratung und Information über Gesetze, Verordnungen und Tarifverträge
- Kommunikation und Beratung zu Informations- und Bildungsangeboten der IGBCE
- Vorbereitung und Begleitung von betrieblichen Wahlen zur gesetzlichen Interessensvertretung
- Unterstützung und Aufbau der regionalen Gewerkschaftsarbeit in Projekten, Kampagnen und Aktionen

Als Mitgestaler*innen von Guter Arbeit, arbeiten die gewerkschaftlichen Vertrauensleute intensiv mit den Mitgliedern betrieblichen Interessenvertretung zusammen:

- Sie sammeln und bündeln die Interessen der Mitglieder und bringen diese aktiv in die Arbeit im Betrieb mit ein
- Als Experten werden sie in die Betriebsratsarbeit eingebunden und können so direkt die Interessen der Mitglieder vertreten
- Die Veränderungen in der Arbeitswelt, bitten neue Gestaltungsspielräume, zum Beispiel als Weiterbildungsmentor*innen zur Unterstützung der Kolleg*innen

Eine der wichtigsten Aufgaben der Vertrauensleute besteht in der Ausgestaltung der Tarifarbeit. Die Vertrauensleute übernehmen dabei wesentliche Aufgaben:

- Wahl der Tarifkommissionsmitglieder
- Aufstellung einer Forderung
- Kommunikation und Beteilung der Mitglieder vor-, während und nach den Tarifrunden.
- Mobilisierung der Mitglieder im Falle eines Tarifkonfliktes

VERTRAUENSKÖRPER

Die gewählten Vertrauenspersonen eines Betriebes bilden zusammen mit den Mitgliedern des Betriebsrates, der Jugend- und Auszubildenden Vertretung und der Schwerbehindertenvertretung, die als IGBCE Kandidat*innen gewählt wurden, den sogenannten Vertrauenskörper. Der Vertrauenskörper ist die gewerkschaftliche Interessenvertretung der IGBCE- Mitglieder eines Betriebes.

VERTRAUENSLEUTEWAHL

Für die Vertrauensleutewahl gibt es, anders als bei der Wahl des Betriebsrats, keine gesetzlichen Bestimmungen oder Fristen zur Mindestdauer und Beschäftigungszeit. Deshalb darf jedes Mitglied der IGBCE kandidieren und wählen.

RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage der gewerkschaftlichen Struktur im Betrieb bildet das Grundgesetz. Die Arbeit der Vertrauensleute ist durch die Koalitionsfreiheit (Art. 9 Abs. 3 GG) geschützt. Die Vertrauensleute sind somit eine demokratisch legitimierte Institution der Gewerkschaft mit Vertretungsrecht. Ihre Aufgaben ergeben sich aus der Satzung und den Richtlinien der Vertrauenskörper der IGBCE.

VERTRAUENSLEUTEWAHL.DE



SELBSTVERSTÄNDNIS DER IGBCE-VERTRAUENSLEUTE

Die IGBCE-Vertrauensleute sind die Basis der IGBCE. Im VL-Gremium vereinen sich verschiedene Kolleg*innen aus ganz unterschiedlichen Bereichen und bilden mit ihrem Zusammenhalt eine starke Gemeinschaft. Das ist die Grundlage für gewerkschaftliche Organisation und des Fortschritts in der Arbeitswelt.

Die Vertrauensleute sind das **Bindeglied** zwischen Betriebsrat, Belegschaft und Gewerkschaft. Sie sorgen dafür, dass Informationen bei den Mitgliedern im Betrieb ankommen und das Impulse aus der Belegschaft bei Betriebsrat und Gewerkschaft ankommen. In dieser Rolle machen sie die Gewerkschaft im Betrieb sichtbar und werden wichtige Multiplikator*innen für die Arbeit der IGBCE.

Die Vertrauensleute sind Gestalter*innen der Tarifpolitik, als Impulsgeber in der Forderungsaufstellung, bei der Wahl der Tarifkommission und als wichtiges Sprachrohr zur Vermittlung tarifpolitischer Erfolge der IGBCE.

Die Vertrauensleute sind Überzeuger*innen. Sie werben bei ihren Kolleg*innen für eine Gewerkschaftsmitgliedschaft und sind dabei selbst Vorbilder für erfolgreiches gewerkschaftliches Engagement. Sie finden aus ihrer betrieblichen Erfahrung heraus überzeugende Argumente und bieten neuen Mitgliedern vielfältige Möglichkeiten sich einzubringen.

Die Vertrauensleute sind Weiterbildner*innen. Sie bringen die Bildungsarbeit der IGBCE nah an den Betrieb. Sie bieten eigene Veranstaltungen an, um die Belegschaft in Themen der Arbeitswelt, Politik und Gesellschaft zu informieren. Damit fördern sie die Selbstwirksamkeit der Kolleg*innen und bauen breites Wissen in der Belegschaft auf.

Die Vertrauensleute sind Repräsentant*innen ihrer Mitglieder im Betrieb. Sie wirken in die IGBCE hinein. Durch das Entsendungs-, Vorschlags-, und Antragsrecht zu Konferenzen und Gremien prägen sie die inhaltliche Positionierung der IGBCE mit.

Die Vertrauensleute sind Betriebspolitiker*innen. Die Aufstellung von gewerkschaftlichen Kandidat*innenlisten für AR-, BR-, JAV- und SBV-Wahlen macht die Vertrauensleute zum wichtigen betriebspolitischen Akteur. Darüber hinaus sind sie Impulsgeber*innen für die Mitbestimmungsgremien und können durch ihre Expertise in Zusammenarbeit mit den IGBCE-Betriebsräten die Arbeitswelt ganz konkret gestalten.



MITGLIED WERDEN LOHNT SICH! MITGLIEDWERDEN.IGBCE.DE



AUF ALLEN KANÄLEN ERREICHBAR.



- X.COM/IGBCE
- FACEBOOK.COM/IGBCE
- YOUTUBE.COM/USER/IGBCETV
- ☐ IGBCE-APP



WIR SIND EINE STARKE GEMEINSCHAFT
MIT CA. 600.000 MITGLIEDERN —
UND WOLLEN MIT DIR NOCH STÄRKER
WERDEN.
DENN NUR GEMEINSAM GESTALTEN WIR
DIE ZUKUNFT. MIT SOLIDARITÄT,
TOLERANZ, MITBESTIMMUNG,
FAIREM HANDEL, GUTER ARBEIT UND
GUTEN TARIFVERTRÄGEN.

IMPRESSUM

Herausgeber: IGBCE, Oliver Heinrich Vorstandsbereich 4, Königsworther Platz 6 30167 Hannover | igbce.de **Redaktion:** Abteilung Mitgliederstärke Bildnachweis: Adobe Stock Dezember 2023 | Bestellnummer XXX

BEI WEITEREN FRAGEN WENDEN SIE SICH AN IHREN BETRIEBSRAT ODER IHREN ZUSTÄNDIGEN IGBCE-BEZIRK.

